3. Hauptversammlung

Freunde der Jubla Interlaken

09. November 2019

im Beatushaus

Jahresbericht 2019

Liebe Vereinsmitglieder

Das dritte Jahr unseres Vereins ist Tatsache. Dank Eurer Unterstützung (Mitgliederbeiträge / Spenden / mat. Hilfe) konnten wir die JUBLA unterstützen und ein grosses Zeichen setzen, doch der Reihe nach.

2. Hauptversammlung

Am 17. November 2018 wurde die zweite Hauptversammlung durchgeführt. Es waren 42 Mitglieder anwesend. Angeschrieben wurden alle Ehemaligen mit Brief oder via E-mail.

Leitertisch ;-)

1. Vorstandssitzung

Eine erste Vorstands-Sitzung wurde am 18. Januar 2019 abgehalten. Wir nahmen Kenntnis vom erfreulichen Kassabestand von rund 3126.-- Franken. Das für 2019 vorgesehene Projekt einer Bank auf Bällenhöchst wurde für Juni vorgesehen. Die Wanderung zum Kreuz auf Bällenhöchst soll am 10. August stattfinden, es sollen auch die Mitglieder der Pfarrei Interlaken eingeladen werden. Im Vorstand wurde beschlossen, dass wir die Jubla in diesem Jahr mit 2000.-- Franken unterstützen wollen. Der Betrag ist für die Reisekosten ins Pfingstlager, für einen Ausflug während des Sommerlagers und für allgemeine Bedürfnisse der Jubla vorgesehen.

2. Vorstandssitzung

Am 10. Mai fand die zweite Vorstandsitzung statt. Es wurde beschlossen, dass Heidi und Markus Fuchs für ihre wertvolle Unterstützung der Jubla als Ehrenmitglieder in unserem Verein aufgenommen werden sollen. Die Ernennung soll am 10. August anlässlich der Wanderung zum Gipfelkreuz vorgenommen werden. Der Vorstand wird die Papiersammlung der Jubla personell unterstützen.

Das Leitungsteam der Jubla

3. Vorstandssitzung

Am 14. Juni traf sich der Vorstand zu seiner dritten Sitzung. Es wurde nochmals die Wanderung zur Bällenhöchst mit einer Einladung an alle Pfarreimitglieder besprochen. Die Bank auf der Bällenhöchst war ein weiteres Thema. Eine Bank aus Holz wurde erstellt und der Transport mit dem Helikopter wurde organisiert. Eine Anfrage bei der Alpgenossenschaft hatte zur Folge, dass sie aus Haftungsgründen keine Bewilligung erteilen will. Somit ist das Projekt Bank auf der Bällenhöchst gestorben. Die Unterstützung beim Lageraufbau im kantonalen Sommerlager in Aesch/Zürich wurde diskutiert. Eine erste Idee für eine Einladung an die Ehemaligen ins Sommerlager 2020 tauchte auf, dies soll an der Hauptversammlung besprochen werden.

Ernennungen zu Ehrenmitglieder

Die auf den 10. August datierte Wanderung zum Gipfelkreuz musste wegen starkem Regen auf ein späteres Datum verschoben werden. Da die Ernennung der beiden Ehrenmitglieder für dieses Datum vorgesehen war, wurde die Aktion in der Pizzeria Luna in Wilderswil durchgeführt. Es war der Vorstand und einige Ehemalige anwesend, Heidi war leider verhindert und Markus hat sich richtig über die Urkunde gefreut. Markus und Heidi Fuchs haben über die letzten Jahre die Jubla Interlaken immer wieder tatkräftig und auch materiell unterstützt. So sponserten sie etwa eine Siebdruckmaschine und zum Wohle unseres Chuchiteams eine Sonnendach für die Lagerküche. An dieser Stelle danke für euer Engagement!

Wanderung zum Kreuz auf den Bällenhöchst am 26. September 2019

Manchmal ist es ein grosser Vorteil, wenn schlank entschieden wird!! Pie und ich entschieden und gaben grünes Licht für die Durchführung, obwohl ein kleines Risiko betreffend Wetterlage bestand.
Und es ging auf! Am Morgen war es noch etwas verhalten, kühl, neblig, verhangen und nass, aber mit jeder Stunde wurde es besser. Ober-Jungwächtler Pie führte eine Gruppe (Räbi, Billy, Pie) über Schlipfwengen-Grimselegg (Start Saxeten) zum Ziel. War sehr exponiert und anstrengend, nicht unbedingt empfehlenswert! Sigi mit Familie, Pfarrer Ignatius, Mitbruder Victor, Christel und Adolf wanderten über Isenfluh.

So trafen sich elf Personen beim Kreuz bei prächtigem, weitsichtigem Herbstwetter. Pfarrer Ignatius zelebrierte eine kurze stimmige Andacht. Sigi öffnete anschliessend den Gipfelwein. Ein Gedicht von Billy ins Gipfelbuch geschrieben und gut gelaunt und zufrieden verliessen wir den wunderschönen Platz.

Bis zum nächsten Jahr, Billy

Wanderung zum Gipfelkreuz auf dem Bällenhöchst

4. Vorstandssitzung

Am 1. November traf sich der Vorstand zu seiner dritten Sitzung. Der Ablauf der Hauptversammlung und das Menu wurden besprochen. Die Rechnung 2018-2019 sowie das Budget 2020 sind diskutiert worden. Wir dachten über einen Besuch von Ehemaligen im nächsten Sommerlager nach. Im Moment haben wir ein Adressverzeichnis von 109 Ehemaligen, die aber nicht alle antworten.

Neue Vereinsmitglieder 2019

Im Jahr 2019 kamen folgend neue Mitglieder zum Verein.

- Chaubert Roger
- Leibundgut Jolanda
- Von Bergen Andrea
- Imboden Stefan
- Leibundgut Heinz
- Von Bergen Martin

Jubla Stamm

In den Monaten Januar, März, Mai, Juli, September und November fand jeweils im Hotel Interlaken der Stamm mit unterschiedlicher Anzahl Teilnehmer statt. Der Jubla Stamm ist für alle Freunde der Jubla sowie auch aktiveJublaleiter und ehemalige Jubla Leute. In gemütlicher Runde können dabei alte Erinnerungen geteilt und neue Kontakte geknüpft werden oder auch einfach generationenübergreifend diskutieren.

Chömet verbi!

Verwendung des Jahresbeitrages

2020 werden wir die Jubla wieder mit einem Beitrag ans Lager und an den Jahresbetrieb unterstützen. Ein Teil wird für die Aufwendungen für die Hauptversammlung verwendet.

Haupteversammlung 2019

Am Samstag, 9. November 2019 war die zweite Hauptversammlung, an der wir unter anderem von der finanziellen Situation Kenntnis nahmen, den Vorstand wählten, von der aktiven Jubla hörten und die Aktivitäten für das nächste Jahr besprachen und planten. Zum Essen gab es Spaghetti mit verschiedenen Saucen. Es war ein gelunger Abend.

Der Vorstand des Vereins Freund der Jubla

Jahresrückblick und Lagerbericht KASOLA 2019 der Jubla Interlaken

Bereits im November 2018 planten alle tüchtigen Leiter-/innen das bevorstehende Sommerlager, im Wissen, dass uns etwas Aussergewöhnliches bevorstehen wird. Noch immer trauerten wir um die italienischen Sonne, dem gemütlichen Lagerleben am Strand und den Ereignissen mit Captain Jack Sparrow im SOLA 18 nach. Wir wussten, fürs Sommerlager 2019 müssen wir uns echt ins Zeug legen! Also machten wir uns mit den Strukturen des bevorstehenden kantonalen Sommerlagers (KASOLA) vertraut und liessen unseren Ideen freien Lauf... Das Lagerprogramm stand bereits vor dem Jahreswechsel, doch mit dem neuen Jahr kamen weitere Herausforderungen auf uns zu. Das kantonale Sommerlager verlangte von uns allen viel ab, war es doch weit mehr zu organisieren, zu entscheiden und vorzubereiten, als wir es uns normalerweise gewohnt sind. Zwischendurch genossen wir viele lustige und abwechslungsreiche Momente mit den begeisterten Jubla-Kindern. So beispielsweise am Schlitteltag auf dem Niederhorn, am Abendscharanlass im Beatushaus oder draussen in der Natur bei Lagerfeuer und Geländespielen.

Schlitteltag / Beachparty

Pfila 2019 in der Lenk

Ein frühzeitiges Highlight dieses Jahres war das Pflingstlager an der Lenk. Dank dem Verein Freunde der Jubla, der uns die Fahrkosten übernahm, durften wir gemeinsam mit Speedy Goncales die Welt der Mexikaner erleben und ein farbenfrohes Pfingstwochenende erleben. Erschöpft reisten wir nach Hause, im Wissen, dass es nur noch wenige Wochen bis zum Sommerlager dauern würde...

PFILA 2019

KASOLA in Aesch/ZH unter dem Motto: „Das Geheimnis des Drachenberges“

Die Jubla Interlaken nahm am kantonalen Sommerlager in Aesch/ZH teil. Weiter Bilder sind auf der Internetseite Jubla-Interlaken.ch aufgeschaltet. 5 Vorstands-Mitglieder betreuten die Küche oder halfen beim Aufbau mit.

Die letzten Vorbereitungen für das bevorstehende Kasola liefen auf Hochtouren, unter anderem mussten die handwerklich begabten Leiter/innen Plattformen konstruieren, um die Zelte anschliessend darauf aufzubauen.

Und dann endlich! Die 9 Scharen aus dem ganzen Kanton Bern reisten an, um gemeinsam ein Ziel zu verfolgen: Wir wollten das Geheimnis des Drachenbergs erkunden. Vergessen ist der Schweiss des Aufbaus, die Mühen der Vorbereitungen, das Bangen, ob alles aufgehen und gut gehen wird. Wir wollten das Abenteuer KASOLA 2019 bestreiten, und das mit allen Mitteln. In der ruhigen Ecke auf dem Drachenberg, etwas abseits von den anderen Scharen, lebten wir, die friedlichen und doch wilden Hippies auf dem kunterbunten und lebendigen Lagerplatz. Selbst gestaltete und bemalte VW Busse, wie auch ein grosses buntes Lagertor, schmückten unseren sonst schon gemütlichen Lagerplatz zusätzlich. Es wurde getanzt, gespielt, geklettert, gekämpft, gewandert, entdeckt und gesungen. Bei den Geländespielen hatten wir die Möglichkeit, unsere Kräfte zu messen und uns auszutoben. Bei der grossen Wasserschlacht gegen die anderen Scharen haben wir einmal mehr bewiesen, wie gross unser Zusammenhalt in der Schar ist und was wir gemeinsam alles erreichen können. Nach bereits kurzer Zeit wurden Lebensfreunde getroffen und Lebensfreuden gelebt, wir hatten eine Menge Spass! Regelmässig trafen wir uns mit den anderen Scharen, um gemeinsam dem Geheimnis des Drachenbergs auf den Grund zu gehen und spannende Abenteuer zu bestreiten.

Nach 13 lustigen, intensiven, fröhlichen Tagen und kühlen Nächten reisten wir alle sehr zufrieden nach Interlaken, und liessen die Dorfbewohner wieder in ihrer Ruhe zurück.

KASOLA

Lagerrückblick

Im August fand dann der Lagerrückblick statt, wo wir gemeinsam noch einmal in alten Erinnerungen schweiften und traditionelle Chäsbrätel geniessen durften.
Kurz darauf folgte bereits der nationale Jublatag, wo wir es uns rund um die katholische Kirche gemütlich machten und versuchten neue Jubla-Interessentinnen anzusprechen. An diversen Posten durften die Jubla-Neulinge basteln, Lagerfeuerluft schnuppern, Schlangenbrot backen, Filme aus vergangenen Lagern bestaunen und in einem Lagerzelt probeliegen.

Neues Material Garage für die Jubla

Ein besonderes Highlight dieses Jahres war auch das neu erbaute Garage, um endlich alle Materialien ordentlich verstauen zu können. Feierlich haben wir es beim Kerzenziehen eingeweiht. Herzlichen Dank an dieser Stelle an den Kirchgemeinderat und alle beteiligten Personen, die dieses langersehnte Projekt ermöglicht haben.

Und so war es, unser 2019 in der Jubla Interlaken.
Wie alle Jahre verbrachten wir gemeinsam mit unseren Lebensfreunden manch grosses und kleines Elebnis. Wir haben einmal mehr gemeinsam gelacht, uns gegenseitig geholfen, uns ausgetobt, viel gelernt, Spass gehabt und auf einander Rücksicht genommen. Daran werden wir uns noch lange erinnern.

Ihr wart fantastisch!!
DU BISCH'NE

Das Leitungsteam der Jubla Interlaken

Facts and figures aus dem KASOLA 2020

101
Zelte stehen auf dem Platz inkl. Berliner und Sauna

324
Personen sind im Sommerlager

8
Wochen alt ist unser jüngstes OK Mitglied

296
Schalungstafeln wurden verbaut

400
Fotos macht unser Lagerfotograf am Tag

12
Kompotois sind für unseren Human Output zuständig

340
Blachen sind im grossen Berliner verbaut

14
Tage vor Lagerbeginnn wurden die ersten Heringe eingeschlagen

30
Liter Milch werden am Tag getrunken

28
Kg. Brot essen wir am Tag

615
Meter Schlauch wurden verlegt

Detaillierte Abrechnung

	Ausgaben detailliert	Ausgaben	Einnahmen	Finanzen
Bankkonto per 1.11.2018				3817.98
Kassa per 1.11.2018				128.80
Spenden			40.00	
Mitglieder			2280.00	
Hauptversammlung 2018				
Coop	503.85			
Coop	636.00			
Schrift	100.00			
Abwascher	120.00			
Total HV 2018		1359.85	433.00	
Briefmarken		85.00		
Fahrkosten JuBla PfiLa		952.00		
Übernachtung SoLa am Türlersee		400.00		
Unterstützung Jubla		650.00		
Feier Ehrenmitglieder		100.00		
Feier Ehrenmitglieder		230.00		
Kontoabschluss		13.40		
Maestrokarte		30.00		
Bankgebühren 30.6.2019		69.35		
Briefmarken		30.00		
Total		3919.60	2753.00	2780.18
Bank-Konto per 31.Oktober 2019				2763.38
Bargeld per 31.Oktober 2019				16.80
Total per 31.Oktober 2019				2780.18

Der Kassier: P. Marti

Rechnung revidiert und als korrekt erachtet:

Stichprobenweise kontrolliert und in Ordnung befunden

[illegible]

Budget 2019

Rechnung 2019				**Budget 2020**			
Einnahmen		Einnahmen	Ausgaben			Einnahmen	Ausgaben
Mitgliederbeiträge	79x28.85	2280.00		Mitgliederbeiträge	75x25.00	1875.00	
Gönner		40.00					
Hauptversammlung 2018		433.00	1359.85	Hauptversammlung 2019			600.00
Unterstützung JuBla			2002.00	Unterstützung JuBla			2000.00
Feier für Ehrenmitglieder			330.00				
Bank- und Postspesen			112.75	Bank- und Postspesen			150.00
Diverses			115.00	Diverses			200.00
Summe		2753.00	3919.60			1875.00	2950.00
Verminderung		-1166.60		Verminderung			-1075.00
Vermögen 1. 11. 2018			3946.78	Vermögen 1. 11. 2019			2780.18
Vermögen 31. 10. 2019			2780.18	Vermögen 31. 10. 2020			1705.18
Verminderung			1166.60	Verminderung			1075.00

Daten 2020

Wir möchten Euch noch einige Fixpunkte im Jahr 2020 bekannt geben:

Wanderung:

Die Wanderung zum Gipfel-Kreuz auf Bällenhöchst findet am **Samstag, 5. September 2020** statt, eventuelles Verschiebedatum 19. September. Es werden wiederum zwei Möglichkeiten zum Aufstieg vorgeschlagen:

- Wanderung ab Isenfluh oder erst ab Sulwald (Sulwald kann mit der Seilbahn erreicht werden) dann via Lobhornhütte zur Bällenhöchst. Zeit ca. 3 Stunden ab Isenfluh, resp. 2 Stunden ab Sulwald. Individuelle Anreise.

- Wanderung ab Saxeten via Schlipfwengen zur Bällenhöchst. Zeit ca. 3.5 Stunden ab Saxeten, Besammlung 07:00 Uhr bei der Katholischen Kirche Interlaken.

Über die Durchführung gibt **Tel 900 1600 00 am Vortag ab 14:00** Auskunft.

Hauptversammlung 2020:

Die Hauptversammlung mit Mittagessen findet am **14. November 2020 um 11.00 Uhr** im Beatushaus Interlaken statt.

Jubla - Stamm:

Die weiteren Daten für den Stamm im Hotel Interlaken jeweils um 19.30 Uhr immer am ersten Freitag in den ungeraden Monaten:

1. Mai (falls die Umstände es erlauben)
3. Juli (evtl. Aufbau SOLA)
4. September
6. November

Sonstiges:

Internetseite, unter der Internetadresse **www.jubla-interlaken.ch** findet Ihr unter der Rubrik „Ehemalige Mitglieder" alle wichtigen Informationen unseres Vereins, z.B. Statuten, Jahresbericht, Jahresabrechnung, Budget und Aktivitäten.

Eventuell planen wir wieder einen **Arbeitseinsatz** auf der Bällenalp oberhalb von Saxeten. Wenn überhaupt würde er ca. Ende Mai bis Ende Juni stattfinden, um Helfer sind wir froh.

Jahresbeitrag, er beläuft sich wie letztes Jahr auf 25.-- Franken.

Adressänderungen, bitte an Peter Marti, Turenmattenstrasse 21, 3860 Meiringen

e-mail Adresse, wenn Du eine solche hast, so sende sie doch an peter.marti@quicknet.ch

Ausblick Sola 2020

Das Sommerlager 2020 findet in les Reussilles im Berner Jura statt. Das Lagermotto lautet: Die Zauberschule von Hogwarts. Damit wird die Jubla Interlaken bereits zum dritten Mal ihre Zelte in les Reussilles aufschlagen und dies aus gutem Grunde: Der Lagerplatz ist etwas abgelegen vom Dorf und umgeben von wunderschönem Wald und Wiese. Er bietet viel Platz für unsere Zelte und Geländespiele und ist bei vielen aktiven und auch ehemaligen Jublanern in bester Erinnerung. Die Sommerlager waren immer toll in les Reussilles!

Ein Zeltlager ist mit viel Aufwand verbunden. Besonders was das Material für die Bauten (Küche, Esszelt, Latrine usw.) und den Transport angeht, sind wir immer wieder auf Hilfe angewiesen.

Falls jemand also grosse Transportfahrzeuge, Material oder sonstige Ideen, Anregungen hat, soll sich bitte bei der Scharleitung melden. Die Jubla wäre sehr dankbar!

Lagerplatz in les Reussilles im Jahr 2015

Damals noch Teilnehmer - jetzt im 2020 Leiter

Üse Schissibouer
Nr.1
Pan im Einsatz

Die Jubla schafft Lebensfreu(n)de!

Zusammen lachen, unvergessliche Augenblicke erleben, singen und geniessen am Lagerfeuer, in abenteuerliche Geländespiele eintauchen, wandern und unter dem Sternenhimmel übernachten, Zelte bauen und über dem Feuer kochen, eine Schatzkarte zeichnen, sich verkleiden, die Köpfe zusammenstecken und Ideen entwickeln, Verantwortung übernehmen und gemeinsam weiterkommen, besondere Momente feiern, Freundinnen und Freunde fürs Leben finden – das alles und vieles mehr bietet Jungwacht Blauring.

– Die Jubla bedeutet Freizeitspass & Lebensschule.

Jungwacht Blauring (Jubla)[1] ist ein Kinder- und Jugendverband mit über 400 Scharen (lokale Gruppen) – offen für alle, unabhängig von Fähigkeiten, Herkunft oder Religion. Jungwacht Blauring ist der grösste katholische Kinder- und Jugendverband der Schweiz und steht ein für Akzeptanz, Respekt und Solidarität. In Jungwacht Blauring verbringen Kinder und Jugendliche vielfältige und altersgerechte Freizeit. Jugendliche und junge Erwachsene leiten ehrenamtlich regelmässige Jubla-Aktivitäten wie Gruppenstunden, Scharanlässe oder Ferienlager. Sie werden in Leitungskursen aus- und weitergebildet und von erfahrenen Begleitpersonen unterstützt.

– Die Jubla ist hochwertige & sinnvolle Freizeitgestaltung.

Die Jubla bietet...

... einen Ort, an dem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene Gemeinschaft erleben und Wertschätzung erfahren.

... eine Möglichkeit, sich zu engagieren, gemeinsam Entscheide zu treffen und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

... Raum für Fragen des Lebens und besondere Momente.

... Aktivitäten im Freien und in der Natur, um sich zu bewegen und ohne Leistungsdruck Spass zu haben.

... Freiraum, Neues zu wagen und sich ganzheitlich zu entwickeln.

... Sicherheit und Qualität durch anerkannte Ausbildung und Begleitung der Leitenden.

... Lebensfreu(n)de.

[1] Klassischerweise verbringen in Jungwacht-Scharen Buben, in Blauring-Scharen Mädchen und in Jubla-Scharen Mädchen und Buben zusammen ihre Freizeit.

Was die Jubla will

zusammen sein

Jungwacht Blauring bildet eine Gemeinschaft, in der alle mit ihren Stärken und Schwächen zusammen sind und Grosses bewirken. Wir leben Akzeptanz und Respekt und setzen uns dafür ein. Gemeinsam haben wir Spass und übernehmen Verantwortung für uns und andere.

mitbestimmen

In Jungwacht Blauring dürfen alle ihre eigenen Ideen und Ansichten einbringen. Wir nehmen die Meinungen aller ernst, respektieren sie und treffen gemeinsam Entscheide. Wir engagieren uns für unsere Werte und und Haltungen.

Glauben leben

In Jungwacht Blauring teilen und feiern wir besondere Momente in grosser Vielfalt und schaffen Raum für Fragen des Lebens. Wir setzen uns für ein friedliches, gerechtes und solidarisches Zusammenleben ein. So gestalten wir die Welt mit.

kreativ sein

In Jungwacht Blauring sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Gemeinsam setzen wir kreative Ideen um und wagen Neues. Dabei entdecken und entwickeln wir unsere Fähigkeiten.

Natur erleben

In Jungwacht Blauring unternehmen wir vielfältige Aktivitäten im Freien. Wir entdecken, schätzen und geniessen die Natur. Wir gehen bewusst mit ihr um und tragen Sorge zu ihr.

In ihren Haltungspapieren nimmt die Jubla zusätzlich Stellung zu verschiedenen gesellschaftlich relevanten Themen, die Jubla-Mitglieder direkt betreffen können. Mehr Informationen dazu unter jubla.ch/haltungen.

www.jubla-interlaken.ch

70 Jahre
JUBLA INTERLAKEN
1946 - 2016

ehemalige
jungwacht
blauring